

NETZVERSTÄRKUNG BÜRSTADT – BASF (LUDWIGSHAFEN AM RHEIN)

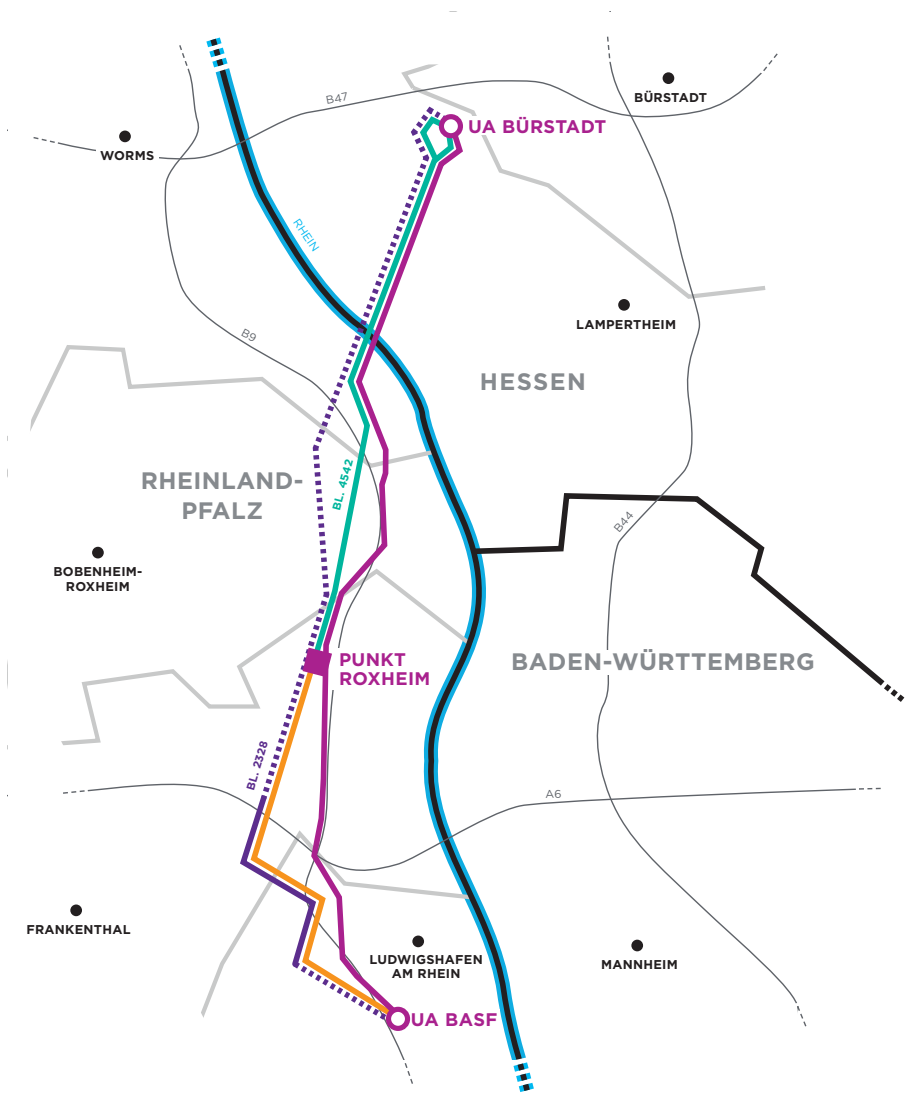
BBPLG VORHABEN NUMMER 67

Als Übertragungsnetzbetreiber hat Amprion die Aufgabe, das Stromnetz fit für eine klimaneutrale Zukunft zu machen. Deshalb planen wir, die Freileitung zwischen der Umspannanlage Bürstadt in Lampertheim und der Umspannanlage BASF in Ludwigshafen am Rhein zu erneuern und auf eine leistungsfähige 380-kV-Verbindung zu verstärken. Die Erhöhung der Übertragungskapazität leistet einen wesentlichen Beitrag zur Versorgungssicherheit in der Metropolregion Rhein-Neckar und ermöglicht es gleichzeitig, dem erhöhten Strombedarf der BASF Rechnung zu tragen. Die Umspannanlage auf dem BASF-Werksgelände wird dafür ebenfalls umgebaut. Dies wird über ein separates Genehmigungsverfahren beantragt.

| | |
|---------------------------------------|---|
| GESETZLICHE GRUNDLAGE | Vorhaben 67 im Bundesbedarfsplangesetz Maßnahme 62 (P159) im Netzentwicklungsplan 2035 |
| ZIEL | Erhöhung der Systemstabilität und der elektrischen Transportkapazität in der Metropolregion Rhein-Neckar |
| EINZELMASSNAHMEN | <ul style="list-style-type: none">• Ersatzneubau zwischen der Umspannanlage Bürstadt und der Umspannanlage BASF• Demontage einer Bestandsleitung• Spannungsumstellung eines bestehenden 220-kV-Stromkreises auf 380 kV durch Umbeseilung mit sogenannten Hochtemperaturleiterseilen im Abschnitt Punkt Roxheim bis zur Umspannanlage der BASF |
| BETEILIGTE KOMMUNEN UND KREISE | <ul style="list-style-type: none">• Bobenheim-Roxheim• Frankenthal (Pfalz)• Lampertheim (Kreis Bergstraße)• Ludwigshafen am Rhein• Worms |
| LÄNGE | 13 Kilometer, davon <ul style="list-style-type: none">• ca. 3 Kilometer in Hessen• ca. 10 Kilometer in Rheinland-Pfalz |
| ÜBERTRAGUNGSLEISTUNG | Bis zu 3.150 Megawatt (MW) |
| SPANNUNGSEBENE | 220/380 Kilovolt Drehstrom |
| GENEHMIGUNGSBEHÖRDE | Bundesnetzagentur (BNetzA) Planfeststellungsverfahren gemäß Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG) |
| INBETRIEBNAHME | voraussichtlich 2029 |

↑
N
GEPLANTER TRASSENVERLAUF
BBPIG-Vorhaben Nr. 67
Bürstadt - BASF

-  Geplanter Ersatzneubau zur Spannungserhöhung von 220 auf 380 kV
-  Bestandsleitung
-  Umbeseilung
-  Bestandsleitung
-  Rückbau
-  Umspannanlage
-  Punkt
-  Autobahn / Bundesstraße
-  Fließgewässer
-  Gemeindegrenze
-  Bundesländergrenze



WEITERFÜHRENDE LINKS

- www.amprion.net/vorhaben67
- www.netzausbau.de/vorhaben67

ÜBER AMPRION

Die Amprion GmbH ist einer von vier Übertragungsnetzbetreibern in Deutschland. Unser 11.000 Kilometer langes Höchstspannungsnetz transportiert Strom in einem Gebiet von der Nordsee bis zu den Alpen. Dort wird ein Drittel der Wirtschaftsleistung Deutschlands erzeugt. Unsere Leitungen sind Lebensadern der Gesellschaft: Sie sichern Arbeitsplätze und Lebensqualität von 29 Millionen Menschen. Wir halten das Netz stabil und sicher – und bereiten den Weg für ein klimaverträgliches Energiesystem, indem wir unser Netz ausbauen. Rund 2.300 Beschäftigte in Dortmund und an mehr als 30 weiteren Standorten tragen dazu bei, dass die Lichter immer leuchten. Zudem übernehmen wir übergreifende Aufgaben für die Verbundnetze in Deutschland und Europa.

Janina Heidl
Projektsprecherin

Amprion GmbH
Projektkommunikation

 **TELEFON**
0173 5797258

 **E-MAIL**
janina.heidl@amprion.net